

**Auszug aus dem Protokoll
des Regierungsrates des Kantons Zürich**

Sitzung vom 2. Dezember 2009

**1888. Gesetz über die politischen Rechte
(Änderung vom 14. September 2009; Anpassung an die neue
Kantonsverfassung); (Rechtskraft und Inkraftsetzung)**

Der Beschluss des Kantonsrates betreffend Gesetz über die politischen Rechte (Änderung vom 14. September 2009; Anpassung an die neue Kantonsverfassung) wurde am 25. September 2009 im Amtsblatt des Kantons Zürich veröffentlicht. Er unterstand dem fakultativen Referendum. Die Frist von 60 Tagen gemäss Art. 33 Abs. 3 der Kantonsverfassung vom 27. Februar 2005 (KV) zur Einreichung eines Volks- oder Gemeindereferendums endete am 24. November 2009 (ABl 2009, 1919). Innert dieser Frist wurde kein Referendum gemäss § 141 des Gesetzes über die politischen Rechte vom 1. September 2003 (GPR) eingereicht. Ebenso wurde gemäss Mitteilung der Geschäftsleitung des Kantonsrates vom 22. Oktober 2009 innert der Frist von 14 Tagen gemäss Art. 33 Abs. 3 KV kein Kantonsratsreferendum im Sinne von § 144 GPR eingereicht. Gestützt auf § 145 GPR hat der Regierungsrat demzufolge die Rechtskraft des Kantonsratsbeschlusses festzustellen. Die Inkraftsetzung ist auf den 1. Januar 2010 vorzunehmen.

Auf Antrag der Direktion der Justiz und des Innern

b e s c h l i e s s t d e r R e g i e r u n g s r a t :

I. Es wird festgestellt, dass der Beschluss des Kantonsrates betreffend Gesetz über die politischen Rechte (Änderung vom 14. September 2009; Anpassung an die neue Kantonsverfassung) (ABl 2009, 1919) rechtskräftig geworden ist.

II. Das Gesetz über die politischen Rechte (Änderung vom 14. September 2009; Anpassung an die neue Kantonsverfassung) wird auf den 1. Januar 2010 in Kraft gesetzt.

III. Veröffentlichung von Dispositiv I im Amtsblatt, Textteil, und von Dispositiv II in der Gesetzessammlung.

IV. Mitteilung an die Geschäftsleitung des Kantonsrates und die Direktion der Justiz und des Innern.



Vor dem Regierungsrat
Der Staatsschreiber:

Husi